

Erasmus+ Mobilität mit Programmländern (KA103)

Jahrestagung NA DAAD Saarbrücken Workshop „Erste Schritte“

Saarbrücken, 16.09.2019
Nationale Agentur für EU-Hochschulzusammenarbeit im DAAD
Kerstin Karba, Referat EU02



DAAD

Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service



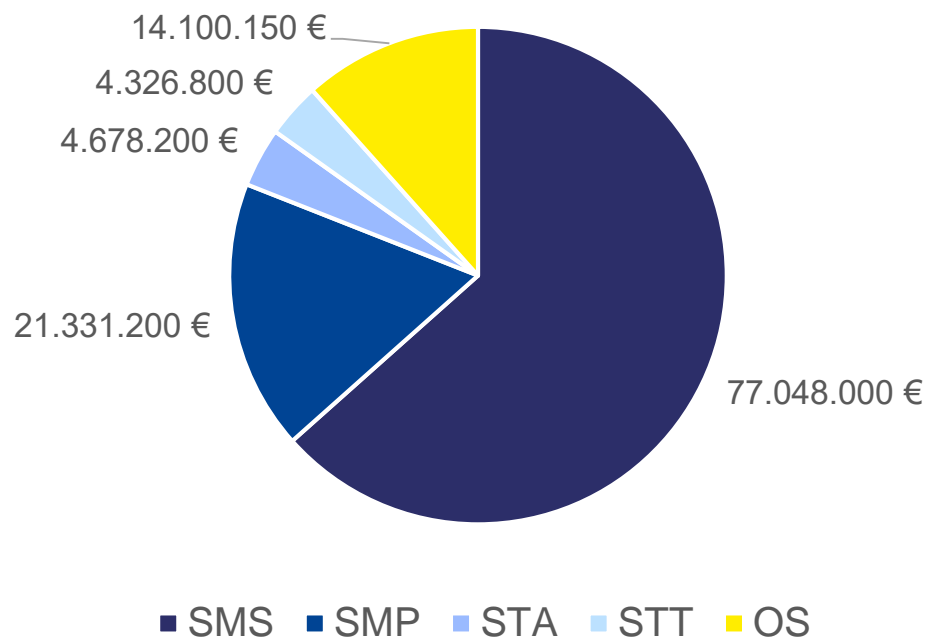
 Erasmus+

GEFÖRDERT VOM
 Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Erasmus+ Mobilität KA103: Agenda

- Programmländer (28 EU-Mitgliedsstaaten sowie Island, Liechtenstein, Nordmazedonien, Norwegen, Serbien und die Türkei)
- Mobilität mit Programmländern: Geförderte Projekte 2019
- Studierendenmobilität (SM)
- Personalmobilität (ST)
- Sonderförderung
- Allgemeine Informationen
- Informationsquellen

Bewilligtes Fördervolumen: 121.484.350 € Aufteilung nach Mobilitätsaktivitäten



Erasmus+ Studierendenmobilität

Studierendenmobilität (SM)

- max. 12 Monate jeweils für BA, MA, PhD
- max. 24 Monate für einzügige Studiengänge
- mehrfache Förderung je Studienphase möglich
- max. 36 Monate Gesamtkontingent pro Teilnehmer insgesamt

Studierendenmobilität Auslands*studium* (SMS)

- min. 90 Tage je Mobilität
- ab 2. Studienjahr

Studierendenmobilität Auslands*praktikum* (SMP)

- min. 60 Tage je Mobilität

Kombinierte Studierendenmobilität (SMS/SMP)

- min. 4 Stunden Lehrdeputat/Woche



Studies Combined with Traineeship

Erasmus+ Graduiertenpraktika

Graduiertenpraktika (SMP)

- Mobilitätsdauer 2 - 12 Monate
- Auswahl im letzten Studienjahr durch Hochschule
- Aufenthalt innerhalb von 12 Monaten nach Abschluss
- Anrechnung auf „Kontingent“ der zuvor absolvierten Studienphase

Erasmus+ Sprachenförderung online (OLS)

- Sprachtest verpflichtend jeweils vor und nach einer Mobilität (SM, auch Zero Grant)
- alle 24 Amtssprachen der EU sind verfügbar
- OLS-App in üblichen Quellen erhältlich
- Lizenzen projektgebunden
- automatische Zuweisung der Sprachkurse
- Ausnahmen und Details unter www.eu.daad.de/ols

Verfügbare Lernsprachen

Lernsprachen	Sprachtest	Sprachkurse					Nachrichten	Live Coaching		
		Niveau A1	Niveau A2	Niveau B1	Niveau B2	Niveau C1		MOOCs	Tutoring Sessions (virtuelle Tutorien)	Forum
Bulgarisch (BG)	x	x								
Tschechisch (CS)	x	x	x							
Dänisch (DA)	x	x								
Deutsch (DE)	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Estnisch (ET)	x	x								
Griechisch (EL)	x	x								
Englisch (EN)	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Spanisch (ES)	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Französisch (FR)	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Irish* (GA)	x									
Kroatisch (HR)	x	x								
Italienisch (IT)	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Lettisch (LV)	x	x								
Litauisch (LT)	x	x								
Ungarisch (HU)	x	x								
Maltesisch* (MT)	x									
Niederländisch (NL)	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Polnisch (PL)	x	x								
Portugiesisch (PT)	x	x	x	x	x		x			
Rumänisch (RO)	x	x								
Slowakisch (SK)	x	x								
Slowenisch (SL)	x	x								
Finnisch (FI)	x	x								
Schwedisch (SV)	x	x								

*nur Sprachtest



Erasmus+ Studierendenmobilität: Monatliche Förderraten Studium und Praktikum

Ländergruppen	Länder	Monatliche Förderrate Studium (30 Tage)	Monatlicher Aufschlag (top-up) für Praktika (30 Tage)
Gruppe 1 (höhere Lebenshaltungskosten)	Dänemark, Finnland, Irland, Island, Liechtenstein, Luxemburg, Norwegen, Schweden, Vereinigtes Königreich	450 Euro	105 Euro
Gruppe 2 (mittlere Lebenshaltungskosten)	Belgien, Deutschland, Frankreich, Griechenland, Italien, Malta, Niederlande, Österreich, Portugal, Spanien, Zypern	390 Euro	105 Euro
Gruppe 3 (niedrigere Lebenshaltungskosten)	Bulgarien, Estland, Kroatien, Lettland, Litauen, Nordmazedonien (EJRM), Polen, Rumänien, Serbien, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn	330 Euro	105 Euro

Erasmus+ Personalmobilität

Personalmobilität (ST)

- Mobilitätsdauer 2 - 60 Tage
- Förderung von Wochenendtagen möglich (im Ermessen der Hochschule)

Mobilität zu Lehrzwecken (STA)

- min. 8 Stunden Lehrdeputat/Woche
- Ausnahme: *Incomer* aus ausländischen Unternehmen (STA2) ohne Mindestdeputat und schon ab 1 Tag förderfähig



Invited Staff from Enterprise

Mobilität zu Fort- und Weiterbildungszwecken (STT)

Kombinierte Personalmobilität (STA/STT)

- min. 4 Stunden Lehrdeputat/Woche



Combined Teaching and Training

Erasmus+ Personalmobilität: Stückkosten für Aufenthaltstage (STA/STT)

Ländergruppen	Länder	Tagessätze bis zum 14. Tag der Aktivität	Tagessätze vom 15. – 60. Tag der Aktivität
Gruppe 1 (höhere Lebenshaltungskosten)	Dänemark, Finnland, Irland, Island, Liechtenstein, Luxemburg, Norwegen, Schweden, Vereinigtes Königreich	180 Euro	126 Euro
Gruppe 2 (mittlere Lebenshaltungskosten)	Belgien, Deutschland, Frankreich, Griechenland, Italien, Malta, Niederlande, Österreich, Portugal, Spanien, Zypern	160 Euro	112 Euro
Gruppe 3 (niedrigere Lebenshaltungskosten)	Bulgarien, Estland, Kroatien, Lettland, Litauen, Nordmazedonien (EJRM), Polen, Rumänien, Serbien, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn	140 Euro	98 Euro

Erasmus+ Personalmobilität: Fahrtkosten

Fahrtkosten

- Ermittlung der Entfernung mit dem Entfernungsrechner der Kommission:
http://ec.europa.eu/programmes/erasmus-plus/resources/distance-calculator_en
- Die Stückkosten für die Hin- und Rückfahrt gliedern sich wie folgt:

Einfache Entfernung	Stückkosten (Hin- und Rückfahrt)
10 – 99 km	20 €
100 – 499 km	180 €
500 – 1.999 km	275 €
2.000 – 2.999 km	360 €
3.000 – 3.999 km	530 €
4.000 – 7.999 km	820 €
8.000 km und mehr	1.500 €

Erasmus+ Studierendenmobilität „disadvantaged background“

Social Top-up für Studierende mit Behinderung (ab GdB 30)

- Festgelegter Zuschuss von 200 Euro/Monat unabhängig von der Ländergruppe
- Nachweis GdB durch Bescheid Landessozialamt bzw. Ausweis, *incomer* durch ärztliches Attest

Social Top-up für „Eltern mit Kind(ern)“

- Festgelegter Zuschuss von 200 Euro/Monat unabhängig von der Ländergruppe und der Anzahl der Kinder
- Beantragung auch bei Mitreise des Partners möglich; eine Doppelförderung des Kindes ist auszuschließen.
- Werden beide Elternteile bei Mitnahme von mind. zwei Kindern gefördert, können beide das *Social Top-up* beantragen.

Erasmus+ Studierendenmobilität „disadvantaged background“

■ Kennzeichnung im Mobility Tool+

Participant With Special Needs

Disadvantaged Background

■ Nur ein *Top-up* möglich > daher Wegfall des *Top-up* für SMP (105 EUR/Monat) bei Gewährung eines *Social Top-up* (nur Anzeige ohne Berechnung)

Funded Duration (full months)

2

Funded Duration (extra days)

0

BUDGET

Zero Grant

INDIVIDUAL SUPPORT

Traineeship monthly top-up

105.00 €

Disadvantaged participants monthly top-up

200.00 €

Monthly Grant

390.00 €

EU Individual Support

1,180.00 €

Erasmus+ Studierendenmobilität

„special needs“

- Individualantrag C2 („Langantrag“) 2 Monate vor Beginn für SMS/SMP/STA/STT
- Ab GdB 50 (Ausweis)
- Mögliche Förderung der auslandsbedingten Mehrkosten bis zu 10.000 EUR
- Abrechnung / Aufbewahrung der Originalbelege durch antragstellende Hochschule
- Unterzeichnung Antrag (Rechner C2a bzw. C2b) durch Erasmus+ Koordinator
- Kennzeichnung Mobility Tool+ (MT+)



Participant With Special Needs



Disadvantaged Background

- Eingabe der Gesamtfördersumme in das automatisch aktivierte Feld

EU Special Needs Support

0.00 €

Vorbereitende Reisen für schwerbehinderte Studierende ab GdB 50:

- **Ziel:** Vorbereitung einer Auslandsmobilität (SMS oder SMP); Erkundung der Bedingungen vor Ort (barrierearmer Wohnraum, Zugänglichkeit des Campus etc.)
- **Voraussetzung:** verbindliche Förderzusage seitens der Hochschule gegenüber dem Studierenden liegt vor; GdB 50 nachgewiesen (Ausweis)
- **Umfang der Förderung:** Reisekostenunterstützung ohne Versicherungsschutz für Teilnehmer sowie höchstens eine Begleitperson nach länderbezogenen Pauschalen
- **Auszahlung:** nach der Mobilität, wenn Nachweis der entsendenden Einrichtung vorliegt, dass die Reise stattgefunden hat
- Nähere Informationen hierzu werden in Kürze bekannt gegeben

Erasmus+ Mobilität „Transfer“




Folgende Mittelübertragungen sind ohne Genehmigung der NA DAAD innerhalb der Förderlinie (KA103) zulässig:

- von SMS auf SMP und vice versa: bis zu 100 %
- von STA auf STT und vice versa: bis zu 100 %
- von ST auf SM: bis zu 100 %
- von OS auf SM/ST: bis zu 100 % (sofern die Qualität des Mobilitätsprojekts gemäß der ECHE nicht beeinträchtigt wird)

Hinweis: Transfers sind nur möglich auf im Projekt beantragte Mobilitäts-Aktivitäten.

Erasmus+ Mobilität

Mobilitätsaktivitäten

Mobilitätsaktivitäten	Kennzeichnung MT+
Studium	SMS
Praktikum	SMP
Kombination Studium / Praktikum	SMS  Studies Combined with Traineeship
Lehre	STA
Eingeladene Dozenten	STA2  Invited Staff from Enterprise
Fort- und Weiterbildung	STT
Kombination Lehre / Fort- und Weiterbildung	STA  Combined Teaching and Training

Erasmus+ Mobilität

Organisatorische Unterstützung (OS)

- Mittel zur Organisatorischen Unterstützung (OS) zur Erfüllung der Vorgaben der Erasmus Charta für die Hochschulbildung (ECHE) in möglichst hoher Qualität
- Kosten, die bei der Anbahnung, Durchführung und Auswertung von Mobilitätsaktivitäten entstehen
- Staffelung nach Anzahl der Mobilitäten (KA103):
 - 1.-100. Mobilität: 350 Euro pro Mobilität
 - Ab 101. Mobilität: 200 Euro pro Mobilität
- Abrechnung nach realisierten Mobilitäten zum Abschlussbericht

Erasmus+ Mobilität

Höhere Gewalt „Force Majeure“

Abbruch einer Mobilität aufgrund Höherer Gewalt („Force Majeure“)*:

- ✓ Fälle, die durch die NA DAAD veröffentlicht werden
- ✓ Fälle, die die EU KOM als solche definiert
- ✓ Fälle, in denen auf Grund der Sicherheitslage eine Reisewarnung vom Auswärtigen Amt ausgesprochen wurde

Keine Höhere Gewalt, aber Kennzeichnung als „Force Majeure“ in MT+, wenn die Mindestaufenthaltsdauer noch nicht erreicht wurde:

- ✓ Abbruch mit ärztlichem Attest (durch Arzt im In- oder Ausland) und schriftlicher Genehmigung der NA DAAD
- ✓ Abbruch aufgrund von Trauerfällen in der engsten Familie; Nachweis durch individuelle Korrespondenz und schriftliche Genehmigung der NA DAAD

In allen Fällen erfolgt die Kennzeichnung in MT+ als „Force Majeure“, damit die unterschrittene Mindestaufenthaltsdauer abgerechnet werden kann.

*vgl. Fußnote Nr. 4 im Leitfaden für Mobilitätsprojekte

DAAD

Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

 Erasmus+

GEFÖRDERT VOM
 Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Erasmus+ Mobilität

Sonstige Hinweise

- *Legal Representative* ist der rechtliche Vertreter Ihrer Hochschule (Angabe im Impressum Ihrer Homepage)
 - Einstufige Vertretung möglich (Vollmacht, Prokura, Geschäftsordnung, etc.)
 - Vertretungsnachweise im Einzelfall beilegen bzw. bei generellen Regelungen im Teilnehmerportal „Funding & Tenders Opportunities“ hochladen durch LEAR (*Legal Entity Appointed Representative*)
- MT+ in der englischsprachigen Fassung wählen
- Erasmus+ Programmgeneration 2014-2020: Bis Ende Projektlaufzeit 2020 (also bis 2022 bei 2-jähriger Laufzeit / bis 2023 bei 3-jähriger Laufzeit)
- Erasmus+ Programmgeneration 2021-2027: Ab Projekt 2021

Nationale Agentur für EU-Hochschulzusammenarbeit im DAAD

**Außenstelle
Brüssel**

**Direktor
Dr. Klaus Birk**

Stabstellen

Referat EU01

**Kommunikation,
Qualität
und Audit**

Referat EU02

**Erasmus+
Leitaktion 1**

Mobilität von
Einzelpersonen

Referat EU03

**Erasmus+
Leitaktion 2**

Partnerschaften und
Kooperationsprojekte

Referat EU04

**Erasmus+
Leitaktion 3**

Politikunterstützung

Leitung
A. Schulze-von Laszewski

Leitung
Dr. Markus Symmank

Leitung
Beate Körner

Leitung
Martin Schifferings

DAAD

Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

 **Erasmus+**

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Erasmus+ Mobilität Informationsquellen

- Webseite der Europäischen Kommission
- Webseite der NA DAAD www.eu.daad.de:
 - Ansprechpartner für Ihren Hochschulstandort in der NA DAAD
 - Erasmus+ Leitfaden der NA DAAD
 - Managementkalender KA103
 - Downloadcenter
 - Mobility Tool+ Handbuch
 - Datenbanken zur Projektdurchführung
 - Erasmus+ Experten
- Veröffentlichungen in Erasmus+ Forum, Erasmus+ Newsletter, *DAADeuroletter*,
...

Erasmus+

Wer sich bewegt,
bewegt Europa!



Nationale Agentur für EU-Hochschulzusammenarbeit
Erasmus+ National Agency „Higher Education“
DAAD – Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service (DAAD)
Kennedyallee 50
53175 Bonn
<https://www.daad.de>
<https://eu.daad.de>
Servicenummer: 0800 2014 020



Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

